Presseinformation

26. Juni 2003

Patienten- und Mitarbeiterbefragung in den NÖ Landeskrankenhäusern

Schabl: Eine Grundlage, Qualitätsstandards weiter zu verbessern

Gesundheits-Landesrat Emil Schabl legte heute einen Gesamtbericht über eine Patienten- und Mitarbeiterbefragung in 21 Stationen der sechs Landeskrankenhäuser (Thermenklinikum Baden und Mödling, Donauklinikum Tulln und Gugging, Ostarrichiklinikum Amstetten/Mauer, Landeskrankenhaus Grimmenstein) vor. Diese Befragung wurde im Auftrag der Geschäftsstelle Landeskrankenanstalten vom Wiener Institut für Medizin- und Gesundheitssoziologie zwischen Februar und April 2003 durchgeführt. In 58 Fragen wurden die Patienten zu ihren Eindrücken über die ärztliche und pflegerische Betreuung, über die räumliche Ausstattung und über die Organisation des jeweiligen Spitals um Auskunft gebeten. Das Ergebnis der insgesamt 1.529 befragten Patienten: Mehr als 98 Prozent sind “überaus zufrieden”, “sehr zufrieden” und “zufrieden”. 97 Prozent aller Befragten gaben an, ihren Bekannten das jeweilige Spital weiter empfehlen zu wollen. Nur ein einziger Patient zeigte sich mit der Betreuung unzufrieden. Gleichzeitig wurden auch die Mitarbeiter befragt. Von 405 Mitarbeitern haben mehr als 90 Prozent ihre Situation als “zufrieden” beurteilt.

Der Wert sei nicht herbeigeschrieben, sondern er sei nachvollziehbar, sagte Schabl. Es gebe in den einzelnen Landeskrankenhäusern aber immer noch Handlungsbedarf. Auch müsse die Zufriedenheit der Mitarbeiter nicht unbedingt mit der Zufriedenheit der Patienten deckungsgleich sein. Die Analyse diene jetzt dazu, Quervergleiche zwischen den einzelnen Abteilungen zu machen. Aufgezeigte Mängel müssten behoben werden. “Für uns ist dieser Bericht jedenfalls eine Grundlage, die Qualitätsstandards in unseren Landeskrankenhäusern weiter zu heben”, so Schabl.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at